



überarbeitet werden, die von Braun bis Orange reichen. Sobald dieser Schritt fertig ist, kann die Ladenfront mit der Gebäudefassade verbunden werden, die ihrerseits durch eine Holztürschwelle vervollständigt wird. Diese ist inzwischen aus einer Kunststoffplatte hergestellt und wie die obige Blende bemalt und verwittert worden.

Bild 35: Das gesamte Bauwerk kann dann schliesslich mit einem weiteren kleinen Bauwerk daneben und einer gepflasterten Strasse vereint werden.

Bild 36: Das Gebäudeensemble habe ich mit Techniken hergestellt, die denjenigen ähneln, welche ich vor Jahren in kleinem Massstab bei einer meiner ersten Arbeiten verwendet hatte. Auch dort hatte ich eine von Hand gemalte Wandklamme erstellt. Ich werde in einem zukünftigen Artikel beschreiben, wie man dies macht.

Bilder 37 und 38: Kürzlich habe ich die Effekte in grösserem Massstab durch die Verwendung von Chipping-Flüssigkeit und Enamel Wash wesentlich verbessert. Der Gesamteindruck ist viel näher an der Realität. Ich werde später darauf zurückkommen.

